



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,  
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,  
<http://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

30.04.09

### **Handykarte vom DSL-Anbieter: Attraktiv, aber kein Hauptkriterium für DSL-Tarifwahl**

#### **Angebote enthalten häufig Vergünstigungen für anbieterinterne Gespräche**

Berlin/Göttingen – Immer mehr Telefon- und Internetanbieter haben ihn im Programm: Den Mobilfunktarif als Option zum Festnetz- und DSL-Anschluss. In der Regel kann der Kunde bei Unternehmen wie HanseNet, Arcor oder 1&1 mehrere SIM-Karten zu seinem Vertrag dazu buchen. "Die Mobilfunkangebote der DSL-Anbieter sind mitunter attraktiv. Allerdings sollten sie nicht hauptsächliches Entscheidungskriterium für die Wahl des Telefon- und Internetanbieters sein", sagt Björn Brodersen vom Onlinemagazin [www.teltarif.de](http://www.teltarif.de).

Während einige Anbieter für ihre zusätzlichen Handytarife keine Grundgebühr verlangen, fallen bei anderen monatlich mindestens 5 Euro an. In dieser Gebühr sind dann bereits bestimmte Leistungen inklusive, etwa Gespräche zu anderen Kunden des gleichen Anbieters oder ins deutsche Festnetz. Die Laufzeit der Angebote beträgt in der Regel 24 Monate. "Wenn der eigene DSL-Anbieter einen Mobilfunktarif anbietet, ist es empfehlenswert, sich diesen genauer anzuschauen. Gegenüber anderen Mobilfunktarifen ist er dann lohnenswert, wenn der Kunde die Inklusivleistungen wirklich benötigt und gut ausnutzt", so Brodersen. Werden diese aber gar nicht gebraucht oder der Kunde telefoniert viel zu Zielen, die nicht pauschal abgedeckt sind, empfehlen sich auf Grund günstigerer Minutenpreise andere Tarife. Hier lohnt sich beispielsweise der Blick auf die zahlreichen Prepaid-Discounter, die einheitlich 8 oder 9 Cent pro Minute berechnen und damit meist deutlich preiswerter als die DSL-Anbieter sind.

Björn Brodersen sagt abschließend: "Bevor sich der Kunde den Mobilfunktarif eines DSL-Anbieters anschaut, sollte er sich zunächst mit den Konditionen für Telefon- und Internetanschluss beschäftigen." Dazu zählen etwa Grundgebühr, Mindestlaufzeit, Minutenpreise außerhalb einer gebuchten Flatrate, die Anschlussgebühren oder auch die Bandbreite des Internetanschlusses.

Weitere Informationen und Preise zu den Mobilfunkangeboten der Telefon- und Internetanbieter gibt es unter [www.teltarif.de/sim-karte-zum-dsl-vertrag](http://www.teltarif.de/sim-karte-zum-dsl-vertrag) .

### **Über teltarif.de Onlineverlag GmbH**

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, März 2009). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2009.html>



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,  
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,  
<http://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

30.04.09

### Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,  
Brauweg 40, 37073 Göttingen  
Rafaela Tschöp, Martin Müller  
Tel: 0551 / 517 57-0, Fax: 0551 / 517 57-11  
E-Mail: [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)